

Gedanken zur Jurierung.

Zu erst mal ein Danke , an alle Einsender, die größtenteils hervorragende Arbeiten abgeliefert haben. Es war eine angenehme Atmosphäre im Hotel Rosenheim am Samstag von 10:00 bis 17:00 Uhr zu jurieren.

Ein Lob haben auch die Damen und Herren in der 2. Reihe verdient, die die Fotoshow mit Ihren Laptops prima organisiert hatten. Und die Damen , die uns in den Pausen mit Kaffee, Getränken und süßen Naschereien versorgt haben.

Jetzt zu den Fotos:

Die meisten Einsendungen waren bei den freien Farbarbeiten. Etwas weniger Einsendungen, aber mit genauso vielen Highlights war die Schwarzweiß -Fotografie vertreten. Leider hatten wir sehr wenig Einsendungen zum Thema Serien. Das Sonderthema „Zeit“ wurde doch sehr typisch umgesetzt.

Eine Bemerkung zum Thema „Schärfen“: Ein scharfes Bild ist ein scharfes Bild, das muss nicht übertrieben nachgeschärft werden.

Bei der Vergabe von Medaillen und Urkunden wurde noch mal viel diskutiert unter den Juroren, denn wir waren nicht immer einer Meinung,

Unser Glückwunsch geht an allen Medaillen - und Urkundengewinner, aber auch an diejenigen, die eine Annahme bekommen haben - für uns seid ihr auch Gewinner.

Für die perfekte Organisation und Betreuung vor und während der Jurierung möchten wir uns beim ausrichtedem Fotoclub „Kieler Pixelschubser“, den EDV - Beamer Experten, den Helfern für das leibliche Wohl und beim DVF-Vorstand Nordmark herzlichen bedanken.

In diesen Sinne ...

Gut Licht

Karl-Heinz Stöver